

Protokoll

über die Sitzung des **Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung** am Dienstag, 19.11.2024, 18:00 Uhr, **Ratssaal, An der Stadtmauer 1, 31535 Neustadt a. Rbge.**

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Frank Hahn

Stellv. Vorsitzender

Herr Harald Baumann

Mitglieder

Herr Dr. Ulrich Baulain

Frau Gisela Brückner

Herr Frerk Grüßing

Herr Günter Hahn

Herr Manfred Lindenmann

Herr Matthias Rabe

Herr Heinz-Jürgen Richter

Frau Maria Sinnemann

Herr Wilhelm Wesemann

Grundmandat

Herr Volker vom Hofe

Herr Arne Wotrubez

Verwaltungsvorstand

Herr Dominic Herbst

Frau Maria Lindemann

Frau Annette Plein

Bürgermeister

Erste Stadträtin

Fachbereichsleitung 2

Beratende Mitglieder

Herr Cord Dreyer

Herr Jonathan Krause

Herr Thomas Maske

Herr Thorsten Steen

anwesend bis 19:45 Uhr

Gäste

Gäste

Herr Willi Rehbock (Geschäftsführer der SMT GmbH), anwesend bis 18:35 Uhr

Verwaltungsangehörige/r

Herr Wiegand Ahrbecker

Herr Dirk Klages

Herr Thorsten Lempfer

Herr Thomas Meyer

Frau Andrea Reiter

Fachdienstleitung Finanzwesen

Sachgebietsleitung Steuern und Abgaben

Leiter des Rechnungsprüfungsamtes

stellv. Fachdienstleitung Finanzwesen

Fachdienst Finanzwesen, Protokoll

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

1 Person

Ratsmitglied

Herr Hubert Paschke

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 20:34 Uhr

Tagesordnung

- | | | |
|-----|--|----------|
| 1 | Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 27.08.2024 | |
| 2 | Berichte und Bekanntgaben | |
| 2.1 | Sachstand Digitalisierung | |
| 2.2 | 2. Bericht über die Entwicklung der Haushaltsdaten 2024 (Sachstand: September/Oktober 2024) | 2024/207 |
| 3 | Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes | |
| 4 | Erhöhung des jährlichen Zuschusses an die Steinhuder Meer Tourismus GmbH (SMT) ab dem 01.01.2025 | 2024/141 |
| 5 | Neuvertrag über die Aufnahme und tierärztliche Versorgung von Fundtieren mit dem Tierschutzverein Wunstorf e.V. / Sonderabrechnung des Fundtierjahres 2024 | 2024/200 |
| 6 | Änderung der Hebesatzsatzung der Stadt Neustadt a. Rbge. ab 01.01.2025 | 2024/194 |
| 7 | Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan 2025 und Feststellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms | 2024/184 |
| 8 | Anfragen | |

1. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 27.08.2024

Herr Wesemann bittet um eine Ergänzung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung am 27.08.2024 zum Tagesordnungspunkt 6 bezüglich der vollständigen Abbildung der zum Haushalt 2024 erteilten Auflage der Kommunalaufsicht.

Das Protokoll wird unter Berücksichtigung der nachstehend genannten Ergänzung mehrheitlich bei 1 Enthaltung und 10 Ja-Stimmen genehmigt:

Der Tagesordnungspunkt 6 des Protokolls vom 27.08.2024 ist insofern zu ergänzen, dass die Auflage der Kommunalaufsicht zum Haushalt 2024 (Reduzierung der Kreditemächtigung um 15.228.900 EUR) mit dem Zusatz erteilt wurde, dass eine Inanspruchnahme zusätzlicher Investitionsmittel möglich ist, wenn der Bedarf unter Einbeziehung der Kreditemächtigung des Vorjahres der Kommunalaufsicht begründet nachgewiesen werden kann.

Herr Wesemann erkundigt sich, ob einzelne im Investitionshaushalt 2024 beschlossene Maßnahmen, die von der Auflage der Kommunalaufsicht betroffen sind, entfallen. Soweit dies der Fall ist, bittet er um Mitteilung.

2. Berichte und Bekanntgaben

2.1. Sachstand Digitalisierung

Frau Kalunka stellt den aktuellen Sachstand zur Digitalisierung anhand der PowerPoint Präsentation „Digitalisierung 2024“ (**Anlage 1**) vor.

2.2. 2. Bericht über die Entwicklung der Haushaltsdaten 2024 2024/207 (Sachstand: September/Oktober 2024)

Frau Lindemann teilt mit, dass die 2. Prognose zum Haushalt 2024 im Rahmen der Vorstellung der Steuerungsdatei zum Haushalt 2025 unter Tagesordnungspunkt 7 erläutert werde.

3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Die nachstehend aufgeführten Fragen zur aktuellen Tourismusbeitragskalkulation 2025 werden von der Verwaltung abschließend beantwortet.

Herr Herbst teilt auf Nachfrage mit, dass das Produkt „Tourismus“ gemäß Geschäftsordnung des Rates der Stadt Neustadt a. Rbge. dem Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung, Feuerschutz und Ordnungsangelegenheiten zuzuordnen sei.

Auf Nachfrage, warum der Tourismusbeitrag jedes Jahr steige, erklärt Frau Lindemann, dass die Erhöhungen auf Kostensteigerungen zurückzuführen seien.

Frau Plein teilt auf Nachfrage mit, dass die Region Hannover eine kostenpflichtige Bewirtschaftung ihrer Parkflächen in Mardorf (am Pferdeweg) ablehne.

Frau Reiter erläutert auf Nachfrage, dass die beantragte Erhöhung des Zuschusses an die SMT GmbH (36 TEUR) in Höhe von rd. 12 TEUR über die Tourismusbeiträge umgelegt werden könne, rd. 24 TEUR verblieben als Aufwand bei der Stadt Neustadt.

4. Erhöhung des jährlichen Zuschusses an die Steinhuder Meer Tourismus GmbH (SMT) ab dem 01.01.2025 2024/141

Herr Frank Hahn verweist auf die zuvor angeforderten Unterlagen.

Daraufhin wird die Beschlussvorlage Nr. 2024/141 einstimmig von der Tagesordnung abgesetzt.

5. Neuvertrag über die Aufnahme und tierärztliche Versorgung von Fundtieren mit dem Tierschutzverein Wunstorf e.V. / Sonderabrechnung des Fundtierjahres 2024 2024/200

Auf Nachfrage von Herrn Wesemann, welche Alternativen die Stadt Neustadt a. Rbge. zum Neuvertrag mit dem Tierschutzverein Wunstorf e.V. habe, teilt Frau Plein mit, dass es sich bei der Aufnahme und der Versorgung von Fundtieren um eine Pflichtaufgabe handele, für die sie keine wirtschaftlichere Alternative als die Bezuschussung des Tierschutzvereins Wunstorf e.V. sehe.

Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung der Stadt Neustadt a. Rbge. fassen einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss

Der neue Vertrag über die Aufnahme und tierärztliche Versorgung von Fundtieren mit dem Tierschutzverein Wunstorf e.V. wird in der als **Anlage 3** zur Drucksache beigefügten Fassung beschlossen. Eine Ausfertigung wird zum Bestandteil des Protokolls zur Sitzung des Rates erklärt.

Weiterhin wird beschlossen für 2024 eine weitere Einmalzahlung in Höhe von 65.194,40 EUR an den Tierschutzverein Wunstorf e.V. zu leisten.

6. Änderung der Hebesatzsatzung der Stadt Neustadt a. Rbge. ab 01.01.2025 2024/194

Frau Lindemann erläutert anhand der PowerPoint Präsentation „Neufestsetzung der Hebesätze Grundsteuer A und B ab 01.01.2025“ (**Anlage 2**), dass die Grundsteuer im Rahmen der Grundsteuerreform aufkommensneutral zu erheben sei. Diesbezüglich gebe es die folgenden zwei möglichen Vorgehensweisen:

- Festsetzung eines einheitlichen Hebesatzes für die Grundsteuer A und B oder
- Festsetzung unterschiedlicher Hebesätze für die Grundsteuer A und B.

Im Weiteren stellt Frau Lindemann anhand der Präsentation jeweils 1 Beispiel für einen landwirtschaftlichen Betrieb sowie ein bebautes Grundstück vor.

Herr Herbst merkt an, dass Landwirtinnen und Landwirte voraussichtlich tendenziell finanziell bessergestellt seien als Mieterinnen und Mieter.

Herr Wesemann weist darauf hin, dass die vom Finanzamt für die Bewertung der bebauten Grundstücke zugrunde gelegten Bodenrichtwerte teilweise sehr hoch seien (bspw. Suttorf 150 EUR/m²).

Herr Steen erwidert, dass es hierzu bereits Rechtsprechung gebe. Soweit es zu einer sehr hohen Abweichung zwischen dem Grundstückswert und dem Bodenrichtwert komme, könne der Steuerpflichtige gegen den Ansatz des Bodenrichtwerts vorgehen.

Auf Nachfrage von Herrn Steen, wie viel Prozent der Steuerpflichtigen mehr und wie viel weniger zu zahlen haben, teilt Herr Klages mit, dass die Berechnung für Neustadt a. Rbge. noch nicht in Gänze vorliege. Bei verschiedenen anderen Städten zahlen ca. 40% der Steuerpflichtigen mehr und ca. 60% weniger Grundsteuer.

Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung bitten um weitere Berechnungsbeispiele und erklären den Tagesordnungspunkt einstimmig als behandelt.

Anmerkung zum Protokoll:

Weitere Berechnungsbeispiele zur Aufkommensneutralität der Grundsteuer (Anlage 3) wurden am 21.11.2024 an die Fraktionsvorsitzenden übersendet.

7. **Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan 2025 und Feststellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms** 2024/184

Frau Lindemann erläutert die 2. Prognose zum Haushalt 2024 sowie den Ergebnishaushalt 2025 anhand der Steuerungsdatei (**Anlage 4**).

Herr Frank Hahn bittet um schriftliche Ausführungen zu den Positionen der Steuerungsdatei.

Frau Lindemann schlägt vor, die einzelnen Positionen der Steuerungsdatei mit Informations- und Hinweisblättern zu verknüpfen. Diese würden innerhalb der Exeldatei als einzelne Tabellenblätter hinterlegt sein.

Frau Reiter erläutert die vorgeschlagene Vorgehensweise anhand der Steuerungsdatei (**Anlage 4**).

Die Anwesenden sind mit der vorgeschlagenen Darstellung einverstanden und bitten um schnellstmögliche Umsetzung.

Im Weiteren präsentiert Frau Lindemann einzelne Übersichten zum Investitions- und Finanzhaushalt 2025 (**Anlage 5**).

Herr Frank Hahn merkt an, dass sich die politische Vertretung in den letzten Monaten vermehrt mit den anstehenden Investitionsmaßnahmen der Stadt Neustadt a. Rbge. beschäftigt habe, diese den Ergebnishaushalt über die Abschreibungen sowie die Zinsaufwendungen nur zu einem kleinen Teil belasten würden.

Bezüglich der nächsten Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung bittet Herr Frank Hahn um die Aufarbeitung von Informationen zu zusätzlichen Stellen im Stellenplan 2025.

Herr Baumann ergänzt, dass er zusätzlich Informationen zu Stellenplanänderungen benötige.

Anmerkung zum Protokoll:

*Die Übersicht „Neue Stellen im Stellenplan 2025“ ist dem Protokoll als **Anlage 6** beigefügt.*

8. Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Frank Hahn den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:34 Uhr.

Frank Hahn
Ausschussvorsitzender

Andrea Reiter
Protokollführerin

Neustadt a. Rbge., 04.12.2024